

Niederschrift

zum öffentlichen Teil der Sitzung des Kreistages

Sitzungstermin: Mittwoch, den 19.06.2019
Sitzungsbeginn: 16:05 Uhr
Sitzungsende: 18:00 Uhr
Sitzungsort: Regelschule Franzberg
Max-Reger-Str. 8
99706 Sondershausen

Anwesenheit: 39 + Landrätin
Entschuldigt: 1
Unentschuldigt: 0

Die Beschlussfähigkeit des Kreistages war somit gegeben.

Anwesend sind:

Vorsitzende

Hochwind-Schneider, Antje, Landrätin

Mandatsträger

Blümel, Torsten

Bressemer, Anne

Cotta, Jens

Engel, Adalbert

Gehlhaar, Thomas

Grimm, Steffen

Gröbel, Steffen

Hartnauer, René

Hartung-Schettler, Andreas

Hettler, Harry

Hoffmann, Knut

Holbe, Gudrun

Hornschu, Björn

Köhler, Ralf

Kreyer, Joachim

Kunze, Jörg

Lottemoser, Thekla

ab 16:35 Uhr

Ludwig, Uwe
Lupprian, Steffen
Marx, Dorothea
Merten, Mario
Müller, Mathias
Peter, Stefan, Dr.
Pöttschke, Joachim
Rauschenbach, Jürgen
Rink, Gerhard
Sauerbier, Steffen
Schäffer, Silvana
Schard, Stefan
Scheja, Raimund
Schmidt, Winfried
Selle, Johannes
Steinke, Kersten
Steinmetz, Jörg
Strejc, Matthias
Strickrodt, Dietmar
Suffa, Holm
Weber, Patrick
Zimmer, Christine

Verwaltungsmitarbeiter

Alert, Kay
Bräunicke, Sabine
Etsel, Frank
Fruth, Michael, Dr.
Hampel, Nadine
Lippold, Uwe
Mangana, Kevin
Panse, Simone
Schreivogel, Gerd
Stietzel, Volker
Teichmüller, Marina
Thiele, Heinz-Ulrich, Dr.
Töppe, Katharina

Gäste

Kyffhäuser-Nachrichten
Thüringer Allgemeine

Herr Herrmann
Frau Hellmann

Es fehlen:

Mandatsträger

Koenen, Wolfgang

entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung und Eröffnung der konstituierenden Sitzung durch die Landrätin
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Verpflichtung der Kreistagsmitglieder gemäß § 103 Abs. 2 ThürKO
4. Beschlussfassung zur öffentlichen Tagesordnung
5. Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der 21. Sitzung des Kreistages vom 26.03.2019
6. Bestellung Schriftführer und Stellvertreter für die Niederschrift der Kreistagssitzungen
Vorlage: 2019/7/001
7. Wahl einer/s ehrenamtlichen Ersten Kreisbeigeordneten
Vorlage: 2019/7/002
8. Wahl einer/s ehrenamtlichen Zweiten Kreisbeigeordneten
Vorlage: 2019/7/003
9. Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter im Kreisausschuss
Vorlage: 2019/7/004
10. Anfragen

TOP: 1

Begrüßung und Eröffnung der konstituierenden Sitzung durch die Landrätin

Die Landrätin eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Zu Beginn dankt sie allen Wahlhelfer*innen und erinnert anlässlich des 25 jährigen Jubiläums des Landkreises an die erste Kreistagsitzung am 14.07.1994. Sie lädt im Rahmen der Festwochen zu den Veranstaltungen ein.

TOP: 2

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Zu Sitzungsbeginn sind 38 Mitglieder und die Landrätin anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

TOP: 3

Verpflichtung der Kreistagsmitglieder gemäß § 103 Abs. 2 ThürKO

Die Landrätin erläutert zunächst die Zusammensetzung des neuen Kreistages:

Folgende Fraktionen sind im Kreistag vertreten:

*** CDU/ FDP-Kreistagsfraktion mit 11 Sitzen**

Fraktionsvorsitzender: Knut Hoffmann

Stellvertreter: Stefan Schard

*** SPD- Kreistagsfraktion mit 10 Sitzen**

Fraktionsvorsitzender: Matthias Strejc

Stellvertreter: Thomas Gehlhaar

*** DIE LINKE/ GRÜNE-Kreistagsfraktion mit 8 Sitzen**

Fraktionsvorsitzender: Torsten Blümel

Stellvertreter: Harry Hettler

*** AfD-Kreistagsfraktion mit 7 Sitzen**

Fraktionsvorsitzender: Jens Cotta

1. Stellvertreter: Björn Hornschu

*** FWuL-Kreistagsfraktion mit 3 Sitzen**

Fraktionsvorsitzender: Steffen Grimm

Stellvertreter: Steffen Gröbel

Weiterhin ist ohne Fraktionsstatus vertreten:

* NPD mit 1 Sitz

Die Landrätin verliest den Verpflichtungstext:

"Ich verpflichte Sie, Ihr Ehrenamt sorgfältig und gewissenhaft wahrzunehmen und über die Ihnen bei der Ausübung des Ehrenamtes bekannt gewordenen Angelegenheiten Verschwiegenheit zu bewahren, soweit nicht diese Tatsachen offenkundig sind oder ihrer Bedeutung nach keiner Geheimhaltung bedürfen. Werden diese Verpflichtungen schuldhaft verletzt, kann der Kreistag im Einzelfall ein Ordnungsgeld bis zu 2.500 EUR verhängen. Die Verantwortlichkeiten nach anderen gesetzlichen Vorschriften bleiben unberührt. Verletzt ein Kreistagsmitglied seine Verpflichtungen grob fahrlässig oder vorsätzlich, so hat er dem Landkreis den daraus entstandenen Schaden zu ersetzen."

Anschließend ruft sie die Mitglieder des Kreistages fraktionsweise auf und verpflichtet sie jeweils durch Handschlag. Die Mitglieder antworten jeweils „Ich verpflichte mich (so wahr mir Gott helfe).“

TOP: 4

Beschlussfassung zur öffentlichen Tagesordnung

Die Landrätin informiert zunächst, dass es derzeit aus Sicht der Verwaltung keinen weiteren Änderungsbedarf bei der Hauptsatzung sowie Geschäftsordnung gibt. Die letzte Änderung der Hauptsatzung erfolgte mit Kreistagsbeschluss am 26.03.2019. Beides gilt fort, kann aber jederzeit durch Beschluss geändert werden.

Die Einladung sowie Sitzungsunterlagen sind allen Mitgliedern frist- und formgerecht zugegangen.

Herr Schard hat zwei Anmerkungen:

1. Eine vorherige Abstimmung zur Verfahrensweise Hauptsatzung und Geschäftsordnung wäre besser gewesen, zumal ein Antrag der Fraktion FWuL vorliegt.
2. Aus seiner Sicht muss die Niederschrift des alten Kreistages nicht genehmigt werden.

Die Landrätin erklärt zu Pkt. 1, dass es bereits zum Ende der letzten Wahlperiode eine Verständigung mit allen Fraktionen gab. Auch aus deren Sicht gab es keinen Änderungsbedarf. Der vorliegende Antrag der FWuL ist für die 2. Sitzung des Kreistages im September bestimmt. Die Genehmigung der Niederschrift muss erfolgen, dies wurde juristisch überprüft. Die neuen Mitglieder können sich enthalten.

Beschluss:

Die Mitglieder genehmigen die Tagesordnung des öffentlichen Teils.

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit

Zustimmung: 38 Ablehnung: 0 Enthaltung: 1 Befangen: 0

TOP: 5

Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der 21. Sitzung des Kreistages vom 26.03.2019

Änderungsanträge: keine

Beschluss:

Die Mitglieder genehmigen die Niederschrift des öffentlichen Teils vom 26.03.2019.

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit

Zustimmung: 24 Ablehnung: 0 Enthaltung: 15 Befangen: 0

TOP: 6

**Bestellung Schriftführer und Stellvertreter für die Niederschrift der Kreistagssitzungen
Vorlage: 2019/7/001**

Auf Nachfrage **der Landrätin** gibt es keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Kreistag bestellt Frau Ulrike Schilling zur Schriftführerin für die 7. Wahlperiode 2019/2024. Frau Schilling wird im Verhinderungsfall von Frau Antje Mund und Frau Claudia Kadur vertreten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zustimmung: 39 Ablehnung: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

TOP: 7

**Wahl einer/s ehrenamtlichen Ersten Kreisbeigeordneten
Vorlage: 2019/7/002**

Die Landrätin erläutert den Ablauf. Es liegt ein schriftlicher Vorschlag der CDU-Fraktion vom 18.06.2019 vor. Vorgeschlagen wird Herr Raimund Scheja.

Auf Nachfrage **der Landrätin** gibt es keine weiteren Vorschläge.

Die Stimmzettel werden angefertigt. Währenddessen erscheint Frau Holbe zur Sitzung.

Die Landrätin nimmt sogleich die Verpflichtung von Frau Holbe vor. Sie verliest den Verpflichtungstext und verpflichtet Frau Holbe per Handschlag.

Anschließend stellt sich **Herr Scheja** allen persönlich vor.

Die Stimmzettel werden jedem Mitglied ausgehändigt. Die Fraktionsvorsitzenden überwachen den Wahlgang.

Nach stattgefundener Wahl zählen die Fraktionsvorsitzenden Herr Hoffmann, Herr Strejc, Herr Blümel, Herr Cotta und Herr Grimm die Stimmen aus.

Die Landrätin gibt das Ergebnis bekannt:

Ja: 34 Nein: 5 ungültig: 1

Die Ernennungsurkunde wird gedruckt und von **der Landrätin** unterschrieben.

Die Landrätin bittet ihn nach vorn und nimmt ihm den Diensteid ab. „Ich schwöre, das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und die Verfassung des Freistaates Thüringen sowie alle in der Bundesrepublik geltenden Gesetze zu wahren und meine Amtspflicht gewissenhaft und unparteiisch zu erfüllen, so wahr mir Gott helfe.“

Sie bittet **Herrn Scheja** nach vorn ins Präsidium.

TOP: 8

Wahl einer/s ehrenamtlichen Zweiten Kreisbeigeordneten
Vorlage: 2019/7/003

Die Landrätin erläutert den Ablauf. Es liegt ein schriftlicher Vorschlag der Fraktion DIE LINKE/ GRÜNE vom 17.06.2019 vor. Vorgeschlagen wird Herr Dietmar Strickrodt.

Die Landrätin fragt nach weiteren Vorschlägen.

Herr Suffa schlägt Herrn Steffen Grimm vor.

Herr Grimm schlägt Herrn Mario Merten vor.

Die Stimmzettel werden angefertigt.

Währenddessen stellen sich die 3 vorgeschlagenen Kandidaten persönlich vor.

Herr Strejc fragt, welchen Kandidaten die Fraktion FWuL als 2. Kreisbeigeordneten favorisiert. **Herr Grimm** erklärt, dass sich die Fraktion im Vorfeld auf Herrn Merten geeinigt hat.

Auf Nachfrage **der Landrätin** gibt es keine weiteren Anfragen.

Herr Hoffmann stellt einen Antrag auf kurze Sitzungsunterbrechung.

Die Landrätin bittet um Abstimmung über diesen Antrag:

Zustimmung: 39 Ablehnung: 1 Enthaltung: 0 Befangen: 0

Es findet eine fünfminütige Pause statt.

Die Stimmzettel werden jedem Mitglied ausgehändigt. Die Fraktionsvorsitzenden überwachen den Wahlgang.

Nach stattgefundener Wahl zählen die Fraktionsvorsitzenden Herr Hoffmann, Herr Strejc, Herr Blümel, Herr Cotta und i.V. Herr Gröbel die Stimmen aus.

Die Landrätin gibt folgende Stimmverteilung bekannt:

Dietmar Strickrodt:	25
Steffen Grimm:	12
Mario Merten:	3
Ungültig:	0

Damit ist **Herr Strickrodt** zum 2. Kreisbeigeordneten gewählt.

Die Ernennungsurkunde für Herrn Strickrodt wird gedruckt und von **der Landrätin** unterschrieben.

Die Landrätin bittet ihn nach vorn und nimmt ihm den Diensteid ab. „Ich schwöre, das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und die Verfassung des Freistaates Thüringen sowie alle in der Bundesrepublik geltenden Gesetze zu wahren und meine Amtspflicht gewissenhaft und unparteiisch zu erfüllen.“

Sie bittet **Herrn Strickrodt** nach vorn ins Präsidium.

TOP: 9

Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter im Kreisausschuss **Vorlage: 2019/7/004**

Die Landrätin erläutert den Sachverhalt. Die Fraktion DIE LINKE/ GRÜNE meldete nach Versendung der Einladung Herrn Blümel als Mitglied und Herrn Rauschenbach als sein Stellvertreter.

Herr Schard stellt den Antrag, über diesen Punkt heute nicht abzustimmen. Grund ist der vorliegende Antrag der Fraktion FWuL vom 18.06.2019. Ziel muss sein, ein einheitliches Verfahren zur Besetzung der Ausschüsse anzuwenden. Deswegen kann aus seiner Sicht über die vorliegende Beschlussvorlage heute nicht abgestimmt werden. Zudem muss das Verfahren bzw. die Berechnung für jeden nachzuvollziehen sein.

Die Landrätin kündigt mehrere notwendige Vergabeentscheidungen durch den Kreisausschuss an. Wenn dieser Beschluss vertagt und die Hauptsatzung im September geändert wird, könnte erst im Dezember die Besetzung durch den Kreistag erfolgen.

Herr Strejc lehnt den Antrag ab. Er spricht im Namen der Fraktion für die Besetzung des Kreisausschusses. Eine Änderung kann später erfolgen.

Herr Kreyer schlägt vor, anstelle des Kreisausschusses den Kreistag einzuberufen, damit die Verwaltung weiterhin arbeitsfähig bleibt. Der Kreistag kann ebenso über die Vergaben entscheiden.

Herr Schard entgegnet, dass jederzeit ein Kreistag einberufen werden kann; man muss nicht bis zur planmäßigen Sitzung im September warten. Weiterhin ist es aus seiner Sicht nicht möglich, dass während der Wahlperiode das Besetzungsverfahren geändert wird.

Frau Marx befürwortet die heutige Beschlussfassung. Eine monatliche Kreistagssitzung bedeuten zudem Kosten- und Zeitaufwand.

Herr Gröbel nimmt nochmals Bezug auf das Berechnungsverfahren nach Hare-Niemeyer. Nach seiner Sicht gibt es hierbei 2 Berechnungsmethoden. Entweder werden bei der Berechnung die Stimmen der Fraktion oder die Sitze der Fraktionen zugrunde gelegt. Wird mit der Anzahl der Stimmen berechnet, so erhält die Fraktion FWuL zu Lasten einer anderen Fraktion einen Sitz im Kreisausschuss. Werden die Anzahl der Sitze zugrunde gelegt, so ändert sich nichts und es bleibt die Besetzung wie nach dem d'Hondt-Verfahren.

Hierzu muss eine juristische Prüfung erfolgen, erklärt **die Landrätin**.

Die Landrätin stellt den Änderungsantrag von Herrn Schard zur Beschlussfassung:

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit

Zustimmung: 20 Ablehnung: 18 Enthaltung: 2 Befangen: 0

Beschluss:

Dem Änderungsantrag wurde somit mehrheitlich zugestimmt. Über die Beschlussvorlage wird im nächsten Kreistag abgestimmt.

TOP: 10

Anfragen

Die Landrätin gibt folgende Informationen:

1. - Beginn der Erstellung eines **Gewerbeflächenentwicklungskonzepts** für Nordthüringen (KYF-UH-NDH)

- Auftaktveranstaltung hat diese Woche Montag stattgefunden
- Umsetzung erfolgt im Rahmen des Regionalmanagements Nordthüringen und wird über das Regionalbudget finanziert

Ziele:

- aktueller Überblick über die Industrie- und Gewerbestandorte der Region
- Ermittlung von Entwicklungserfordernissen in Bezug auf Neuerschließungen, Erweiterungen sowie Ertüchtigungen von Gewerbealtstandorten
- Ermittlung kommunaler Entwicklungsabsichten
- Erarbeitung eines gemeinsamen regionalen Ansatzes in der Gewerbeflächenentwicklung
- Grundlage der Verbesserung der regionalen Standortvermarktung gegenüber Investoren
- Bestätigung einer regionalen Entwicklungsstrategie als Voraussetzung für die Kommunen für Entwicklungsvorhaben einen erhöhten Fördersatz in Anspruch nehmen zu können

=> Bitte an alle Bürgermeister*innen aktiv mitzuarbeiten

2. **Leitbild Gigabitgesellschaft:**

- Bundesprogramm bietet Möglichkeit für die Gemeinden einer Erhebung eines aktuellen IST- Standes der Breitbandversorgung und einer Grundplanung in Richtung Glasfaserinfrastruktur inkl. einer Betrachtung der Mobilfunkversorgung und möglicher WLAN-Ausleuchtung
 - 100%-Förderung bis 50 TEU
 - antragsberechtigt sind Gemeinden; der Landkreis unterstützt in koordinierender Form jede einzelne Gemeinde, die Interesse an der Datenerhebung hat

- Aufruf und Bitte daran teilzunehmen, wer Interesse hat, bitte bei der Wirtschaftsförderung melden – zeitnah, Beantragung muss nach jetzigem Sachstand noch bis Jahresende erfolgen

Herr Selle fragt nach dem zukünftigen regelmäßigen Ort für die Kreistagssitzungen. **Die Landrätin** erklärt, dass der Kreisausschuss am 16.05.2019 beschlossen hat, die Kreistagssitzungen in den kreiseigenen Liegenschaften stattfinden zu lassen. **Herr Grimm** begründet kurz das Parkverbot auf dem Marktplatz.

Herr Suffa bittet um Bereitstellung zusätzlicher Mikrofone für die nächste Kreistagssitzung. Die Akustik ist derzeit nicht gut.

Die Landrätin gibt den Termin für den geplanten Kreisausschuss statt. Nach Verständigung mit den Fraktionsvorsitzenden findet am 03.07.2019 um 15:00 Uhr Kreistag statt.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen. **Die Landrätin** schließt den öffentlichen Teil um 18:00 Uhr.

Landrätin Hochwind-Schneider
Vorsitzende des Kreistages

F. d. R. d. Niederschrift
Ulrike Schilling